

Marktgemeinderatssitzung am 15.12.2020

(soweit nicht anders vermerkt, wurden die Beschlüsse einstimmig gefasst)

Den Bürgern des Marktes Reichenberg ist es gestattet, jederzeit Einsicht in die vollständigen Protokolle der öffentlichen Sitzungen zu nehmen.

2. Sanierung Wolffskeelhalle, Planungsleistung nach HOAI, Büro Benkert: Vorstellung zur Freigabe des Vorentwurfes und Festlegung des Kostenrahmens

Der Marktgemeinderat bestätigte das Konzept der Vorplanung und beauftragte die Verwaltung zusammen mit dem Büro Benkert in die Entwurfsplanung einzusteigen. Die Vorplanung war abgeschlossen und sollte teilschlussgerechnet werden.

3. Reichenberg/Fuchsstadt: Bebauungsplan Heppental; Behandlung der Stellungnahmen der 2.ten Auslegung

Der Marktgemeinderat stellte fest, dass die vorgebrachten Anregungen wie zuvor beschlossen in den Entwurf des Bebauungsplanes „Heppental“ aufgenommen wurden.

Die Ausweisung des Baugebietes als neugeschaffene Möglichkeit eines Misch-/Dorfgebietes sollte geprüft werden.

Aufgrund baulicher und nutzungstechnischer Änderung der Asphalt-Mischwerke Würzburg nördlich des Planungsbereiches, war die immissionsschutzrechtliche Verträglichkeit erneut durch ein schalltechnisches Gutachten zu untersuchen.

Der Bebauungsplanentwurf „Heppental“ mit Begründung, Umweltbericht, speziellem artenschutzrechtlichen Fachbeitrag, erweitertem Schallgutachten und Alternativflächenprüfung wurde dann gemäß den heutigen Marktgemeinderatsbeschlüssen geändert und erhielt das Datum 15.12.2020. Der Bebauungsplanentwurf „Heppental“ und die dazugehörigen Textteile wurden in so geänderter Form vom Marktgemeinderat angenommen.

Der Bebauungsplanentwurf „Heppental“ wurde gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich ausgelegt. Gleichzeitig wurden die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Der Marktgemeinderat beschloss, gemäß § 4 a Abs. 3 Satz 3 BauGB den Zeitraum der Beteiligung auf zwei Wochen zu reduzieren. Ebenso wurde beschlossen, dass gemäß § 4a Abs.3 Satz 2 BauGB Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs.2 Satz 2 BauGB und die auszulegenden Planunterlagen nach § 3 Abs.2 Satz 1 BauGB des Bebauungsplanes waren gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB zusätzlich im gleichen Zeitraum im Internet für jedermann zur Verfügung zu stellen.

Die Bekanntmachung sowie die Durchführung der Beteiligung erfolgten durch die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Auktor Ingenieur GmbH aus Würzburg.

4. Reichenberg/Fuchsstadt: 10. Änderung des Flächennutzungsplanes

Die von der Auktor Ingenieur GmbH, Berliner Platz 9, 97080 Würzburg, ausgearbeitete 10. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Begründung und der Umweltbericht vom 07.07.2015, zuletzt geändert am 18.02.2020, wurden um die beschlossenen Änderungen bzw. Hinweise nachrichtlich ergänzt, erhielt das Datum 15.12.2020 und wurde in dieser Fassung festgestellt.

Mehrheitlich beschlossen: 15:1 (1 Abwesender)

5.1 Antrag auf Genehmigungsfreistellung, Neubau einer gewerblichen Mehrzweckhalle mit Büro; Flur Nr. 208+209 Gmkg Fuchsstadt; Fuchsstadter Hardte 6

Der Marktgemeinderat stimmte der Weiterleitung des Antrags als Bauantrag unter folgenden Auflagen zu:

- a) Für die Dacheindeckung in der Neigung 6° wurde eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ausgesprochen.
- b) Für die Dacheindeckung in der Farbe „weißaluminium RAL 9006“ wurde eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ausgesprochen.
- c) Für die Fassadengestaltung in der Farbe „graualuminium RAL 9007“ wurde eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ausgesprochen.

Ver- und Entsorgungsleitungen seien gemäß der gemeindlichen Satzung an die auf dem Grundstück liegenden Leitungen anzuschließen. Die DIN 1986 sei zu beachten.

Falls Regenwasser Verwendung finden sollte, sei die DIN 1988 zu beachten. Die gemäß Satzung geforderten Stellplätze seien nachzuweisen und zu errichten.

5.2 Antrag auf Genehmigungsfreistellung, Neubau einer gewerblichen Mehrzweckhalle mit Büro; Flur Nr. 208/1+209/1 Gmkg Fuchsstadt; Fuchsstadter Hardte 8

Der Marktgemeinderat stimmte der Weiterleitung des Antrags als Bauantrag unter folgenden Auflagen zu:

- a) Für die Dacheindeckung in der Neigung 6° wurde eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ausgesprochen.
- b) Für die Dacheindeckung in der Farbe „weißaluminium RAL 9006“ wurde eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ausgesprochen.
- c) Für die Fassadengestaltung in der Farbe „graualuminium RAL 9007“ wurde eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ausgesprochen.

Ver- und Entsorgungsleitungen seien gemäß der gemeindlichen Satzung an die auf dem Grundstück liegenden Leitungen anzuschließen. Die DIN 1986 sei zu beachten.

Falls Regenwasser Verwendung finden sollte, sei die DIN 1988 zu beachten. Die gemäß Satzung geforderten Stellplätze seien nachzuweisen und zu errichten.

5.3 Antrag auf Baugenehmigung; Anbau an das bestehende Wohnhaus und Nutzungsänderung des alten Kuhstalls, Flur Nr. 1496/4 Gmkg. Reichenberg; Bahnhofstraße 14

Der Marktgemeinderat nahm den Bauantrag zur Kenntnis und stimmte dem Anbau an das bestehende Wohnhaus und Nutzungsänderung des alten Kuhstalls zu.

Ver- und Entsorgungsleitungen seien gemäß der gemeindlichen Satzung an das öffentliche Netz anzuschließen. Die DIN 1986 sei zu beachten.

Falls Regenwasser im Haushalt Verwendung finden sollte, werde auf die DIN 1988 verwiesen.

Die nach Stellplatzsatzung notwendigen Stellplätze seien zu errichten.

Für die Abweichung aus Ziffer 4.2.2, Dachform, Terrasse, wurde nach Ziffer 5.1 die Befreiung von den Festsetzungen der Gestaltungssatzung „Altortsanierung“ erteilt.

6. Albertshausen, Hauptstraße 16; Festlegung des Bestandes als ortsbildprägend und Ensembleschutzstellung

Der Marktgemeinderat schloss sich der Einschätzung des Sanierungsberaters an und sprach für das Anwesen Hauptstraße 16, Albertshausen, Flur Nummer 10 der Gemarkung Albertshausen

ortsbildprägenden Charakter aus. Die Aussagen des Sanierungsberaters sollten in das ISEK Albertshausen integriert und festgesetzt werden.

7. Straßenverkehrsrecht; Errichtung eines Mülltonnenabstellbereiches an der Würzburger Straße im Bereich Waage

Der Marktgemeinderat nahm den Antrag zur Kenntnis, lehnte diesen jedoch mehrheitlich ab (2:15).

8. Lindflur, Festlegung der Oberflächenwiederherstellung des Gehweges in der Straße "Brunnenstube" im Zuge der MFN-Gasleitungsverlegung

Der Marktgemeinderat beschloss mehrheitlich (9:8 Stimmen) die Wiederherstellung der Gehwegoberfläche auf voller Gehwegbreite in der Brunnenstube im Bereich der Gasleitungsverlegung in Pflasterbauweise.

Die Mehrkosten aus Materialwechsel, sowie den Bereich außerhalb der nach ZTV-A notwendigen Aufbruchbreite trägt der Markt Reichenberg.

9. Kanalsanierung im Markt Reichenberg; Vergabe der Kanalreinigung und Kamerabefahrung für Los 1: OT Albertshausen & Uengershausen und Los 2: OT Lindflur & Fuchsstadt Auftragsvergabe

Der Marktgemeinderat nahm die Ausschreibung zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung, ein Vergabeverfahren nach Vergabehandbuch Bayern durchzuführen. Der Firma Kuchler GmbH war nach Ablauf der Einspruchsfrist der Auftrag für das Los 1 in Höhe von 142.417,95 € (brutto) sowie für Los 2 in Höhe von 113.299,60 € (brutto) zu erteilen.

Die Verwaltung wurde beauftragt, entsprechende Mittel in den Haushalt 2021 aufzunehmen.

10. Freiwillige Feuerwehr Reichenberg; Dachsanierung; Auftragsvergabe (1.1311.9450)

Der Marktgemeinderat nahm die Ausführung zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung, Angebote über eine Notmaßnahme einzuholen und an den günstigsten Bieter zu vergeben und parallel dazu, einen Gewährleistungsmangel zu prüfen. Weiterhin wurde die Verwaltung beauftragt, eine detaillierte Mängelliste erstellen zu lassen und den Gewährleistungsmangel gegebenenfalls durchzusetzen.

11. Wiedervorlage Abschluss eines neuen Wartungsvertrages für die Solar/Heizungsanlage der Mehrzweckhalle Uengershausen mit geänderten Konditionen

Der Marktgemeinderat nahm das Angebot zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung, den Wartungsvertrag mit der Firma Martin Weber Haustechnik auf Grundlage des geänderten Angebotes vom 02.12.2020 mit einer Auftragssumme von 642,60 € (brutto) abzuschließen.

12. Beschaffung eines Heißwasserhochdruckreinigers für den gemeindlichen Bauhof (HHSt. 1.7711.9352)

Der Marktgemeinderat nahm die Angebote zur Beschaffung eines Heißwasserhochdruckreinigers für den gemeindlichen Bauhof zur Kenntnis. Die Fa. Kärcher Center Pfäffle erhielt hierbei den Auftrag. Dem Antrag wurde mit 9:8 Stimmen zugestimmt.

13. Bildung eines Arbeitskreises "Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Forsten"

Der Marktgemeinderat bildete einen Arbeitskreis „Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Forsten“.

Folgende Marktgemeinderatsmitglieder wurden zum ständigen Mitglied des Arbeitskreises bestellt:

- Wilma Wolf
- Reinhold Schlosser
- Babette von Seydlitz-Wolffskeel
- Daniel Philipp

- Andreas Kolb
- Annette Schuhmann
- Martha Morell sowie dem
- Bürgermeister Stefan Hemmerich

Weitere ständige Mitglieder des Arbeitskreises könnten aus den Reihen des Marktgemeinderates gemeldet werden.

Der/die Vorsitzende ist der/die Umweltbeauftragte (derzeit Frau Marktgemeinderätin Wilma Wolf).

14. Antrag der Partei Bündnis 90/Die Grünen zur Ergreifung von Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Wirtsgasse in Uengershausen und Verbesserung der Verkehrssituation im Markt Reichenberg

Der Marktgemeinderat nahm den Antrag zur Kenntnis (9:8 Stimmen) und beauftragte die Verwaltung mit der Konzepterstellung zur Ergreifung von Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Wirtsgasse in Uengershausen und Verbesserung der Verkehrssituation im Markt Reichenberg.

15. Aufstellung eines Feuerwehrbedarfsplans für die Freiwilligen Feuerwehren des Marktes Reichenberg; Grundsatzbeschluss

Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt (6:11 Stimmen).

16. Haushaltsüberwachung 2020; Genehmigung von Überschreitungen und Mittelbereitstellungsbeschluss

Die Haushaltsüberschreitungen des Haushaltsjahres 2020 (Stand: 02.12.2020) wurden zur Kenntnis genommen und genehmigt. Zur Abdeckung von Haushaltsüberschreitungen wurden die erforderlichen Mittel entsprechend dem Vorschlag der Marktgemeindeverwaltung (siehe Anlage zur Niederschrift) bereitgestellt.

17. Berichterstattung über den Ausführungsstand von Marktgemeinderatsbeschlüssen; Antrag der CSU-Fraktion vom 23.08.2020

Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt (6:11 Stimmen).

18. Seniorenwohnhof Reichenberg; Beteiligungsbericht 2019

Der Marktgemeinderat nahm den Beteiligungsbericht zur Seniorenwohnanlage an der "Wohnen im Alter gGmbH" für das Kalenderjahr 2019 zur Kenntnis.

19. Zuschuss des Marktes Reichenberg zu den Seniorenweihnachtsfeiern (HHSt. 0.4980.7091)

Für die Seniorenweihnachtsfeiern oder andere (vergleichbare) Angebote im Markt Reichenberg wurden folgende Zuschüsse bei Bedarf gewährt:

Albertshausen und Lindflur:	450,00 €
Fuchsstadt:	250,00 €
Uengershausen:	250,00 €
Reichenberg:	550,00 €

Der Betrag in Höhe von 550,00 € für Reichenberg wird wie folgt aufgeteilt:

Altenclub:	250,00 €
Evangelische Kirche:	150,00 €
Katholische Kirche:	150,00 €

20. Antrag des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V., Ortsgruppe Reichenberg, auf Errichtung eines Amphibienfangzaunes entlang der Wü29

Der Markt Reichenberg nahm die Bitte zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung, Kontakt mit dem Landratsamt Würzburg aufzunehmen und Unterstützungsmöglichkeiten abzuklären.

21. Jahresbetriebsplan für den Forstbetrieb 2021 des Gemeindewaldes Reichenberg

Der Jahresbetriebsplan für das Jahr 2021 des Gemeindewaldes Reichenberg wurde zur Kenntnis genommen und genehmigt. Der erste Bürgermeister sowie die zweite Bürgermeisterin wurden bevollmächtigt, den Jahresbetriebsplan zu unterzeichnen. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Plan an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg weiterzuleiten.

(2 Abwesende)

22. Informationen und Bekanntmachungen

GR Wolf teilte mit, dass der Geschäftsführer des Steinbruches in Fuchsstadt die Gemeinderäte im nächsten Jahr zu einer Besichtigung des Steinbruches einladen möchte.

Bgm. Hemmerich informierte über die Angebotseinholung im Bereich Digitales Klassenzimmer. Die Ausstattung sei beauftragt worden; die Kosten hierbei würden inklusive Elektroarbeiten und Beschaffung der entsprechenden Geräte bei 46.000,00 € liegen.

Fraktionssprecher Rohrmann bedankte sich im Namen der Offenen Liste Reichenberg beim Herrn Bürgermeister und den anderen Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Beschluss.

Fraktionssprecher Dworschak (CSU) dankte ebenfalls allen Fraktionen, dem Herrn Bürgermeister und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit. Er hoffte, dass man im vergangenen Jahr einige Dinge vorantreiben konnte. Er wünschte frohe Weihnachtsfeiertage im Kreis der Familie und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Fraktionssprecher Hartmann bedankte sich im Namen der SPD Reichenberg bei der Verwaltung. Er hoffte, dass man im nächsten Jahr (räumlich) wieder enger zusammenrücken könne und wünschte eine schöne Zeit mit der Familie.

Fraktionssprecher Kolb von den Grünen dankte ebenfalls der Verwaltung und den Gemeinderäten. Er hoffte, dass die Zusammenarbeit in den nächsten fünf Jahren so weitergehe. Auch er wünschte besinnliche Feiertage und ein frohes Fest.

Bgm. Hemmerich dankte allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und schloss sich den guten Wünschen der Fraktionssprecher an.